

# Baumweissling

*Aporia crataegi*



vogelwarte.ch



## Leitart für:

Halboffene Kulturlandschaft; öAF-Typen: Extensiv genutzte Wiesen, Extensiv genutzte Weiden, Waldweiden, Streueflächen

## Lebensraum:

Grünland (Wiese, Weide, Streue) mit reichem Blütenangebot, kombiniert mit Gehölzen, in welchen verholzte Rosengewächse (z. B. Weissdorn) vorkommen

## Massnahmen:

- In monotonen Hecken und vor Waldrändern auf der Sonnseite Raupen-Nahrungspflanzen (Vogelbeerbäumchen, Weissdorn, Schwarzdorn) anpflanzen
- Dafür sorgen, dass während der ganzen Flugzeit rot- und violettblühende Nektar-Saugpflanzen (Kratzdisteln, Witwenblumen, Flockenblumen) zur Verfügung stehen
- Gehölze und Waldränder selektiv pflegen (Raupen-Nahrungspflanzen schonen)
- Blumenreiche Wiesen anlegen, erhalten und vernetzen
- Generell keine Biozide einsetzen



# Baumweissling

*Aporia crataegi*



vogelwarte.ch



**Merkmale:** Gross (Vorderflügelänge um 3,5 cm); weiss, manchmal etwas «glasig» durchscheinend; Flügel mit dekorativen schwarzen Adern

**Ähnliche Arten:** Andere Weisslinge: Kleiner, ohne auffallende schwarze Aderung

**Verhalten:** Eine Generation; die gelben Eier werden eng gedrängt an Blättern der Raupen-Nahrungspflanze gelegt; Raupen fressen Zweige ganz kahl; überwintern in Nestern in zusammengesponnenen Blättern und verpuppen sich im Frühjahr; Falter mit elegantem Segel-Gleitflug

**Nahrung:** Raupen: Weissdorn, Schwarzdorn, Vogelbeerbaum; Falter: Bevorzugt an rot-violetten Blüten, z. B. Kratzdisteln

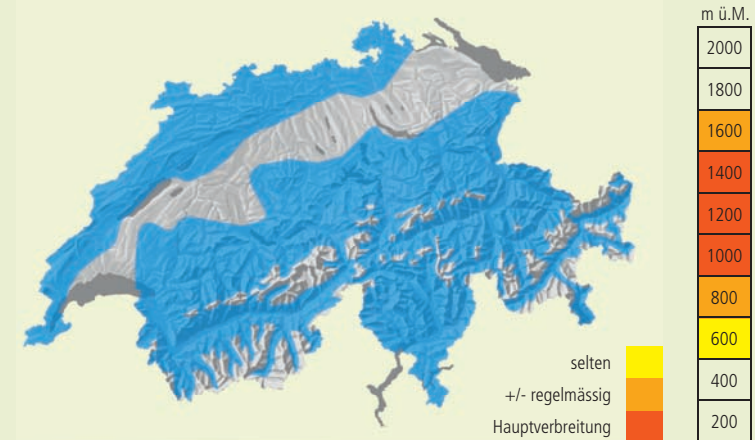
**Raumverhalten:** Wanderfreudig, einzelne Falter können sich weit von besiedelten Lebensräumen entfernen

**Rote Liste:** Verletzlich



Gelege an Weissdorn

**Fotoautoren** Artbild: Niklaus Zbinden; Sursee; Lebensraumbild: Lukas Pfiffner, Gelterkinden; Zusatzbild: Walter Schön, Bad Saulgau (D)



Präsenz Falter  
Präsenz Raupe (oben)  
Präsenz Puppe (unten)

Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.